

Kay Schmidt Diplomtrainer / DOSB  
Referent für Lehrwesen /SH  
Regionalcoach / West  
1. Vorsitzender KTV Pinneberg/ Segenberg  
Tel. 0172 / 40 16 409

## **Jahresbericht des Kreisvorstandes Segeberg-Pinneberg – Tennis. 2018/19**

### *Es ist viel passiert im Jahr 2018*

Im Kreistennisverband Segeberg-Pinneberg stagnierte die Kreisjugendarbeit seit 2017 sehr stark, es musste etwas geschehen! Lösungen für dringend anstehende Aufgabenstellungen mussten gefunden werden:

- wie reaktiviert man sowohl den Breitensport, als auch den Leistungssport.

Eine Person allein konnte das nicht schaffen. Es wurde also jemand gesucht, der das verantwortungsvolle Amt strukturiert und mit Engagement ausfüllen kann.

Hier wurde der 1. Vorsitzende Kay Schmidt nach kurzer Überlegung bei Inge Widell spontan fündig. Inge hatte erst ein gutes Jahr zuvor das Amt der Bezirksjugendwartin übernommen. In der Verbindung der Bezirks- und Kreisjugend konnten durch Einsparung langer Bearbeitungs- / Abstimmungswege kurzfristige Maßnahmen erarbeitet und auf den Weg gebracht werden. Beginnend mit dem Winter 2017/2018 finden nunmehr auch im Jüngstenbereich (8 bis 11-jährige) auf Kreis- und auf Bezirksebene Punktspiele im Sommer und im Winter statt:

- im Winter: Großfeld für 11-jährige auf Bezirksebene
- im Sommer: Midcourt für 10-jährige auf Bezirksebene  
Kleinfeld (mit Motorikübungen) für 8- und 9-jährige auf Kreisebene

Bei den A- und B- Kreismeisterschaften werden im Winter alternative Spielmodi angeboten:

- die klassische mehrtägige Kreismeisterschaft, gespielt im K.O-Modus bzw. meldeabhängig im Gruppenmodus
- alternativ hierzu wird ein LK-Tagesturnier angeboten. Hier spielen die Teilnehmer an nur einem Tag 2 Spiele im Gruppen- oder Spiralmodus gegen Spieler ähnlicher Leistungsstärke. Ein „Abschießen“ durch leistungsstarke Spieler soll hierdurch weitgehend vermieden werden.

Durch diese Angebote können alle Spieler alters- und leistungsgerecht im Wettkampfbereich angesprochen werden. Vom Breitensport bis zum Leistungstennis.

Bereits zum Sommer 2018 bzw. zum Winter 2018/2019 konnten nach kurzer Amtszeit von Inge deutliche Zuwächse verzeichnet werden, die für sich sprechen.

- Sommerkleinfeldrunde (U8/U9): 8 teilnehmende Mannschaften aus dem Kreis Se-Pi
- Winterpunktspielrunde (U11): 18 teilnehmende Mannschaften aus dem Bezirk West
- A-Kreismeisterschaften: 75 Teilnehmer
- Kreisminicup: 25 Teilnehmer
- Bezirksminicups: 39 (in Heide) und 61 (in Quickborn) Teilnehmer
- Bezirksmeisterschaften (in Holm / Pinneberg): 109 Teilnehmer (überregional)

Der bisherige Meldeverlauf für die am kommenden Wochenende stattfindenden B-Kreismeisterschaften setzt die positive Meldebilanz fort. Insbesondere das neue LK-Tagesformat erfährt hier einen sehr guten Zuspruch.

Der zweite Teil der Wiederbelebung unseres geliebten Tennissports gestaltete sich etwas schwieriger, nämlich die angemessene Trainingsversorgung der Kinder. Die Zieldefinition -kurze Fahrtwege und qualifizierte Trainer- vor Augen hießen die Maßnahmen:

- Anwerbung qualifizierter Trainer  
Neben der fachlichen Kompetenz wurden bei der Trainerauswahl berücksichtigt: Vorweisung eines einwandfreien Lebenslaufs sowie die Einhaltung vom Ehrenkodex des Tennisverbands Schleswig Holstein.
- Einrichtung von Kreisstützpunkten  
Zielführung: Gewährleistung einer kleinen / feinen Grundausbildung

Unsere Stützpunkte sind derzeit beim:

- TC an der Schirnau (Kaltenkirchen)
- TC Prisdorf
- TSV Holm
- TC Alsterquelle
- Heider TC GW (Kreis Dithmarschen).

Bereits jetzt schon arbeiten im Jugend- und Nachwuchsbereich nachfolgende Vereine sehr erfolgreich: TV Uetersen , TSV Holm, TC an der Schirnau, TC Rot Weiss Wahlstedt und TC Garstedt.

Jeder Kreisstützpunkt arbeitet selbstständig, das Training wird von den einzelnen Kreisen unterstützt. Die Koordination der Stützpunkte untereinander erfolgt durch Kay Schmidt.

Das Stützpunktprogramm ist gut in das neue Jugendkonzept des Landesverbandes SH integriert. Seit dem letzten Jahr finden auf Verbandsebene vermehrt Regionallehrgänge für die besten Kids der Jahrgänge 2009 und jünger statt.

Das heißt, unsere jüngsten Talente aus den Kreisen können neben dem normalen Kreistraining an den Stützpunkten an 3-stündigen Samstags-Lehrgängen, Minicupvorbereitungen, Punktspielen und Midcourt Turnieren teilnehmen. Somit (fast) rund um die Uhr Sport treiben.

Mittlerweile trainieren über 50 Kids bei uns in den Stützpunkten, mit steigender Tendenz. Sie werden sowohl technisch , koordinativ als auch konditionell auf alle Veranstaltungen vorbereitet.

Ich möchte ausdrücklich dem neuen Vorstand zu diesem gelungenen und höchst erfolgreichen ersten Jahr gratulieren. Es wird wieder Jugend bewegt.

Kay Schmidt   Inge Widell   Jörg Kohrt   Britta Holstermann  
*1. Vorsitzender   Jugendwartin   2. Vorsitzender   Kassenwartin*